

Niederschrift
über die 603. Sitzung der Gemeindevertretung Wentorf A.S.
am 09. März im Dörphus



Beginn	20:00 Uhr
Ende	23:05 Uhr

Unterbrechungen	keine
Mitgliederzahl	9

Anwesend	Bemerkung
a) Stimmberechtigt	
1. Bgmin Nicole Demir (als Vorsitzende)	
2. GV Stefan Stamer (1ter Stellvertreter)	
3. GV Christian Diestel (2ter Stellvertreter)	abwesend
4. GV Hannes Berning	
5. GV Norbert Hack	abwesend
6. GV Andrea Janke	
7. GV Katharina Schröder	
8. GV Jörg Schulz	
9. GV Jan Stäcker	
b) Nicht stimmberechtigt	
Protokollführerin Anja Nissen	
Herr Witte Kämmerei	
Herr Püst Kämmerei	

Tagesordnung
I. Öffentlicher Teil:
01. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung und Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung
02. Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit bei Top 12
03. Einwohnerfragezeit
04. Berichte
a. der Bürgermeisterin
b. aus den Ausschüssen
05. Annahme der Niederschrift vom 15.12.2020
06. Nachtragshaushalt 2022
07. Jahresrechnung 2021
08. Alter Krug - Sachstandsbericht
09. Kinder % Jugendbeirat - Sachstandsbericht
10. Quartierskonzept
Hier: Auftragserteilung
11. Radwege in Wentorf – Sachstandsbericht
12. Anfragen und Bekanntmachungen
2 Nichtöffentlicher Teil:
13. Personal und Grundstücksangelegenheiten

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht: Änderung Tagesordnung – siehe Punkt 1.1

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeisterin N. Demir eröffnet die Sitzung und stellt fest, dass zur Sitzung form- und fristge-

Niederschrift
über die 603. Sitzung der Gemeindevertretung Wentorf A.S.
am 09. März im Dörphus



recht eingeladen wurde und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

1.1 Tagesordnung (ggf. Änderungen)

Die Tagesordnung wird wie folgt ergänzt / geändert: TOP 12 Landtagswahl. Alle anderen TOP verschieben sich.

Abstimmungsergebnis:

7 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

2 Beschlussfassung über den Ausschluss der Öffentlichkeit

Der Tagesordnungspunkt 13 wird in nicht öffentlicher Sitzung beraten.

Abstimmungsergebnis:

7 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

3 Einwohnerfragezeit

- Herr Werner fragt nach, wann die Grundstücke des B Plan 13 übergeben werden? Bgmin Demir: Die Übergabe soll der 01.04.2022 sein. Evtl. kann es wegen der Stromversorgung noch zu Verzögerungen kommen
- Herr Nissen fragt nach, wie die Situation mit der häufig zugestellten Telefonzelle gelöst werden soll? Bgmin Demir: Es soll noch mal ein Hinweis an die Tür angebracht werden. Über das Aufstellen einer Papiertonne wird nachgedacht.
- Herr Barg berichtet über die Situation des Grünstreifens hinter den Grundstücken (Schüttenmoor) zum Wald hin. Die Pflege kann wegen der unerlaubten Benutzung nicht durchgeführt werden. Es wird noch einmal eine Frist zur Räumung der Gegenstände bis 15.04.2022 gesetzt

4 Berichte

a) der Bürgermeisterin

- Die Bgmin hat [REDACTED] und [REDACTED] zu ihren 80 Geburtstagen gratuliert.
- Der Versicherungsschaden im Kindergarten wurde behoben.
- Das Schräggitter in Richtung Sirksfelde wird in ca. 2 Wochen ersetzt.
- Der Kostenübernahmevertrag mit der [REDACTED] bezüglich ihres Bauvorhabens wurde unterzeichnet.
- Das Reinigungsunternehmen Bockholdt hat zum 30.06.2022 die Reinigung im Kindergarten gekündigt. [REDACTED] würde die Reinigung im Kindergarten übernehmen. Wer die restlichen Reinigungsarbeiten durchführen soll, wird noch geklärt.
- Für die Glasreinigung am Gemeindezentrum hat die Bgmin die Firma von Herzberg um die Abgabe eines Angebotes gebeten.
- Ende dieses Monats findet der Notartermin für die Beurkundung von 2 Grundstücken statt.
- Die Arbeiten am Kunstrasenplatz sind fertig gestellt. Restarbeiten werden bei der Ortsbesichtigung besprochen. Die Abnahme wird mit der Firma Weitzel am 18.03.2022 erfolgen.
- Das neue Sportlerheim wurde komplett neu gestrichen.
- Unsere Kita hat ein Plus erwirtschaftet. Dieser Betrag fließt in die Umlage des Kita Ausschusses ein.
- Für die Erweiterung der Kläranlage von 1996 und weitere Ausgleichsmaßnahmen muss noch ein Flächenausgleich in Form von 561 Meter Knick erfolgen. Die Kosten für diesen nicht geleisteten Flächenausgleich betragen 10.000,00 Euro
- Die Fa. Gold hat zum 100 Jährigen Jubiläum eingeladen.
- Bgmin Demir und GV Hack konnten für weitere 10 Jahre bei der Kronika den Wanderweg sichern. Da dieser Wanderweg immer mal wieder von Reitern benutzt wird, müssen Pferdesperren errichtet werden.
- Die Jahreshauptversammlung und das Dart-Turnier werden verschoben. Die Pumpe der FFW wurde für Euro 2.000,00 repariert. Die Küche der FFW wurde erneuert. Die Planungen für das Feuerwehrfest laufen.
- Am 2.April findet die diesjährige Dorfreinigung statt. Die Gemeinde bittet um eine rege Beteiligung.
- Wentorf Aktuell wurde herausgegeben. Die Verteilung erfolgt durch [REDACTED] im Ober-

Niederschrift
über die 603. Sitzung der Gemeindevertretung Wentorf A.S.
am 09. März im Dörphus



- dorf und [REDACTED] im Unterdorf
- Der LKW für die Unterstützung der Ukraine Hilfe ist unterwegs. Der Bgmin wurden 2 Wohnungen für die Aufnahme von Flüchtlingen angeboten.
 - Das Biotop in der Bullenhorst wurde aufgeräumt. Weil sich aber ein Anwohner beschwert hatte, hat die Gemeinde eine Anzeige erhalten. Die Abfuhr der abgesägten Bäume kann erst im Sommer, wenn der Bereich befahrbar ist, erfolgen.
 - Auch kam es im B-Plan 13 zu einer Anzeige, weil die Arbeiten der Straße zu dicht am Knick durchgeführt wurden. Ein Zaun zum Schutz wurde aufgestellt und die Straße wird um ca.50 cm nach links verlegt.
 - Die Frequenz des GMZ läuft wieder an. Es sind reichlich Anfragen für Veranstaltungen und private Feiern.

b) aus den Ausschüssen

- Keine Berichte

5 Annahme der Niederschrift vom 15.12.2021

- Gegen die Niederschrift vom 15.12.2021 wurden keine Einwände erhoben.

Abstimmungsergebnis

6 dafür, 0 dagegen, 1 Enthaltungen

Aus dem nicht öffentlichen Teil vom 15.12.2021 :

- Es wurde ein Befreiungsantrag wegen der Bodenhöhe eines Grundstückes im Baugebiet B-Plan 13 gestellt.
- Die Gemeinde hat Herrn Greßmann als zweiten Gemeindemitarbeiter eingestellt.

6 Nachtragshaushalt

- Herr GV Berning hat den Nachtragshaushaltsplan verlesen und darauf hingewiesen, dass es wegen eines Fehlers in der Veranschlagung aus 2020 zu einem Defizit von 591.400,00 Euro gekommen ist.

Beschluss:

Aufgrund der § 80 der Gemeindeordnung in der bis zum 31 Dezember 2020 geltende Fassung wird nach Beschluss der Gemeindevertretung folgende Nachtragshaushaltsatzung erlassen.

Mit dem 1. Nachtragshaushalt werden	erhöht um	vermindert um	Und damit der Gesamtbetrag des Haushaltsplanes einschließlich der Nachträge	
			gegenüber bisher	nunmehr festgesetzt auf
im Verwaltungshaushalt	4.300,00 €	0,00 €	1.482.400,00 €	1.486.700,00 €
in der Einnahme auf	4.300,00 €	0,00 €	1.482.400,00 €	1.486.700,00 €
in der Ausgabe auf				
und				
im Vermögenshaushalt				1.745.200,00 €
in der Einnahme auf	0,00 €	187.700,00 €	1.932.900,00 €	1.745.200,00 €
in der Ausgabe auf	0,00 €	187.700,00 €	1.932.900,00 €	1.745.200,00 €
festgesetzt				
Es werden festgesetzt:			von bisher	auf

Niederschrift
über die 603. Sitzung der Gemeindevertretung Wentorf A.S.
am 09. März im Dörphus



der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	860.000,00 €	0,00 €
der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen	0,00 €	0,00 €
der Höchstbetrag der Kassenkredite	0,00 €	0,00 €
die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen	2,85 Stellen	2,85 Stellen
Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt geändert	gegenüber bisher	auf nunmehr
Grundsteuer A	290,00%	290,00%
Grundsteuer 13	290,00%	290,00%
Gewerbesteuer	310,00%	310,00%

Abstimmungsergebnis

7 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

7 Jahresrechnung 2021

- Herr Witte von der Kämmerei aus dem Amt berichtet über den Ablauf der Besprechungen der Jahresrechnung und erläutert wie es zu dem Differenzbetrag im Nachtragshaushalt von 2020 gekommen ist. Der Betrag wurde im falschen Jahr eingestellt und es erfolgt eine Korrektur im Nachtragshaushalt für 2021.

Beschluss: Die Gemeindevertretung stellt die Jahresrechnung 2021 wie folgt fest:

bereinigte Soll-Einnahmen:	2.597.332,75 €
bereinigte Soll-Ausgaben:	3.188.652,53 €
Fehlbetrag:	591.319,78 €

Die Summe der Haushaltsüberschreitungen in Höhe von werden genehmigt.	20.881,81 €
--	-------------

Die summe der erhaltenen Spenden in Höhe von werden angenommen	1.370,00 €
---	------------

Abstimmungsergebnis

7 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

8 Alter Krug – Sachstandsbericht

- GV Berning hat einige Gutachter gebeten den Alten Krug zu begutachten. Bei den Ortsbegehungen hat sich herausgestellt, dass das Haus nur erhalten werden kann, wenn man quasi ein Haus im Haus bauen würde. Es wurde jedoch ausdrücklich davon abgeraten, da der Kostenaufwand, um mehr Wohnraum zu schaffen, wegen der neuen Bestimmungen zu hoch wäre. GV Berning berichtet weiter, dass aus diesem Grund keine Begutachtung im Hause durchgeführt wurde. Es wurde zum Abriss geraten. Nur die Wohnungsbaugesellschaft Herzogtum Lauenburg hat Interesse bekundet und würde Wohnraum schaffen. Grundlage der Umsetzung ist das Erstellen eines Konzeptes durch die Gemeindevertretung. Dieses muss im Bau und Finanzausschuss ausgiebig besprochen werden. Für die Umsetzung muss die Gemeinde ein Planbüro beauftragen.

9 Kinder & Jugendbeirat – Sachstandsbericht

Niederschrift
über die 603. Sitzung der Gemeindevertretung Wentorf A.S.
am 09. März im Dörphus



- Frau Annegrete Schulz berichtet über die Einladung zur Bildung eines Kinder und Jugendbeirates. Der Termin war der 9.02.2022 und es haben sich erfreulicher Weise 7 Junge Bürger aufstellen lassen, die sich um die Belange der Jugendlichen bemühen wollen und als Bindeglied zum Gemeinderat zu betrachten sind. Die Ausarbeitung einer Satzung hat mittlerweile stattgefunden. Diese Satzung wurde von Frau Schulz noch mit einigen Anmerkungen gekennzeichnet. Damit es zum Abschluss gebracht werden kann, muss in einer weiteren Sitzung geklärt werden, welcher Satzungsentwurf angenommen werden soll. Es wird als Tagesordnung auf die nächste Gemeinderatssitzung gesetzt.

Abstimmungsergebnis

7 dafür, 0 dagegen, 1 Enthaltungen

10 **Quartierskonzept**

- Nach dem Beschluss, ein Quartierskonzept für die Gemeinde zu erstellen, wurden Fördergelder beantragt sowie, um Zeit zu sparen, zeitgleich eine Ausschreibung vorgenommen. Das zu beauftragenden Büro wird als ersten Schritt den Energiebedarf der Gemeinde ermitteln sowie den energetischen Zustand der Gebäude der Gemeinde bewerten. Ziel ist, Konzepte zur Energieeinsparung der Gemeinde/ der Haushalte aufzuzeigen als „Quartierskonzept“. Als Gesamtkosten sind mit 50.000,00 Euro max. geschätzt. Die Summe wird zu 75%, das entspricht 37.500,00 Euro, durch die KfW-Bank bezuschusst. Zusätzlich wurden bei der Investitionsbank Schleswig- Holstein weitere Fördergelder in Höhe von 7.500,00 Euro (15%) bewilligt. Der Eigenanteil der Gemeinde liegt bei max. 5.000,00 Euro. Von drei angefragten Büros haben zwei ein Angebot zur Erstellung des Quartierskonzept abgegeben. Die Angebote wurden anhand der in der Ausschreibung festgelegten Bewertungskriterien durch drei Gemeindevertreter überprüft. Die höchste Punktzahl erhielt, vor allem wegen vieler passender vergleichbarer Referenzen, das Büro Treurat und Partner aus Kiel.

GV Schröder stellt den Antrag die Fa. Treurat und Partner mit der Erstellung des Quartierskonzept zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis

7 dafür, 0 dagegen, 0 Enthaltungen

11 **Radwege in Wentorf – Sachstandsbericht**

- GV Schulz berichtet über das Gespräch mit dem Planungsbüro GSP Ingenieurgesellschaft mbH. Die Gemeinde zieht 2 Projekte in Erwägung. Projekt 1 soll von der Kreuzung zur Kronika und weiter zur Bullenhorst verlaufen. Der Verlauf ist parallel zur Straße. Hier handelt es sich zum Teil um eine ungünstige Bodenbeschaffenheit, wodurch ein höherer Kostenaufwand entstehen würde. Für die Durchführung müsste die Gemeinde Land dazukaufen. Die Länge des Fahrradweges beläuft sich auf 960 Meter mit einem Kostenaufwand von ca. 900.000,00 Euro. Nur nach einer positiven Abstimmung kann ein Bodengutachten in Auftrag gegeben werden. Projekt 2 soll von Familie Hack zur Kalkkuhle verlaufen. Hier ist eine weitaus bessere Bodenbeschaffenheit vorhanden. Die Kosten belaufen sich auf 350.000,00 Euro. Auch hier müssten Bodenproben entnommen und Land dazu gekauft werden. Die Gemeinde muss abwägen welches Projekt, wenn überhaupt eine Durchführung in Frage kommt, umgesetzt werden soll.

GV Schröder stellt die Frage wer ist dafür beide Projekte durchzuführen?

Abstimmungsergebnis

1 dafür, 6 dagegen, 0 Enthaltungen

GV Schröder stellt die Frage wer ist dafür das Projekt 2 durchzuführen?

Abstimmungsergebnis

0 dafür, 6 dagegen, 1 Enthaltungen

Niederschrift
über die 603. Sitzung der Gemeindevertretung Wentorf A.S.
am 09. März im Dörphus



GV Schröder stellt die Frage wer dafür ist das Projekt 1 durchzuführen?

Abstimmungsergebnis

6 dafür, 0 dagegen, 1 Enthaltungen

Die Bgmin stellt die Frage ob das Projekt 1 weiter verfolgt werden soll

Abstimmungsergebnis

6 dafür, 0 dagegen, 1 Enthaltungen

Neu **Landtagswahl: Hier Bildung eines Wahlausschusses**

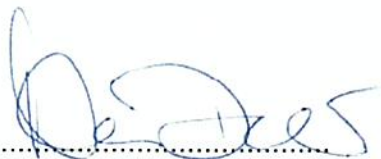
12

- Das Ordnungsamt benötigt die Namen der Bürger, welche sich bereit erklärt haben den Wahlausschuss zu bilden.

Diese sind: Annegrete Schulz, Julia Schlicht, Sabine Strohkirch, Jessica Böhme, Hannes Berning, Jörg Schulz, Jan Stäcker, Jonathan Sievers und Frank Werner. Springer Nicole Demir. Die Sitzungszeiten sind vormittags von 8 bis 13 Uhr und nachmittags 13 bis 18 Uhr

13 **Anfragen und Bekanntmachungen**

- GV Berning berichtet über die Wanderkarte der Gemeinde Wentorf. Es muss beschlossen werden welche Größe in Auftrag gegeben werden soll. Ebenso muss noch der Standort ermittelt werden. Es wird darüber nachgedacht die Karte mit einem QR Code zu versehen.


.....
Bürgermeisterin


.....
Protokollführerin